

## Wanderbeschreibung



Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz unterhalb der Hauptstaumauer in Goldisthal. Sie gehen um das leer stehende Haus mit den roten Fenstern herum und halten sich links.

Immer den Goldberg hinauf, erreichen Sie die Zufahrtsstraße zum ICE München-Berlin. Diese überqueren Sie und halten sich leicht rechts. Bald biegt der Weg nach links und unter Ihnen erscheint der Hauptdamm des PSW Goldisthal. Dieser ist nur über die Kaverne erreichbar. Leicht rechts von ihr erkennen Sie gut das Energieableitungsportal. Von hier wird die erzeugte Energie ins Umspannwerk nach Altenfeld abgeleitet und gelangt von dort ins Netz. Diese Leitung unterqueren Sie. Immer weiter laufend, genießen Sie die Ausblicke. Jetzt geht's bergab. Sie überqueren die Straße und folgen dem Pfad immer in Wassernähe.

Am „Panoramablick“ sehen Sie beide Dämme. Links der Damm der Talsperre Goldisthal und rechts der Gräftiegdamm. Der herrliche Ausblick und die Ruhe entschädigen Sie für die Mühe. Weiter geht Ihre Tour bis zum Langebacher Weg. Hier führte einst ein alter Handelsweg hinauf zum Rennsteig. Die schöne alte, aus Felsstein gemauerte Brücke, stammt noch aus dieser Zeit. Sie haben die größte rechte Ausdehnung erreicht. Links haltend, kommen Sie oberhalb der Gräftiegelsperre auf die Treppen. Bitte seien Sie beim Hinabsteigen sehr vorsichtig! Gerade bei feuchtem Wetter sind die Stufen oft glitschig. Das Wasser ist jetzt rechts und links von Ihnen: rechts der Vorstau, links der Hauptstau. Der Vorstau wurde angelegt, um eine gleichmäßige Wasserreserve zu haben. Sein Wasserstand ist gleichbleibend. Anders beim Hauptstau, hier schwankt der Wasserspiegel um bis zu 20 m.

An den feuchten Rändern sehen Sie, ob sich der Wasserstand vor kurzem geändert hat. Sie überqueren die Staumauer und gehen am Ende links den Weg zurück zum Ausgangspunkt Ihrer Wanderung. Von diesem trennen Sie jedoch noch ca. 90 min. Erst einmal heißt es wieder bergauf steigen. Über Feuchstellen sind kleine Brücken gebaut. Oben angekommen, erreichen Sie einen breiten Forstweg. Er wurde zum Bau des PSW angelegt. Ihm folgen Sie nach links immer bergab bis zum See. Hier haben die Angler ihr Domizil. Die schöne Forellenbank weist darauf hin. Ruhen Sie sich noch etwas aus, der letzte Anstieg ruft. Den See links liegend lassend, folgen Sie der Ausschilderung in den Hochwald. Sie überqueren die Straße Goldisthal – Scheibe-Alsbach und erreichen den Goldpfad. Jetzt haben Sie die Wahl: entweder gehen Sie links nach Goldisthal oder aber Sie erklimmen noch das Oberbecken dann geht es rechts haltend bergan. Von diesem Punkt Ihrer Wanderung ist der Goldpfad mit dem Talsperrenrundweg identisch. Das Stück wird nicht ohne Grund „Panoramaweg“ genannt. Der Goldpfad verbindet interessante Punkte unserer einmaligen Goldgeschichte miteinander.

Er ist 30 km lang. An der Spitzkehre, kurz vor dem alten Steinbruch, biegen Sie scharf nach links ab. An der nächsten Gabelung folgen Sie dem Weg rechts immer in Richtung „Oberbecken“. Sie treffen auf den Weg vom Parkplatz kommend und folgen diesem nach links. Der Aufstieg zum Aussichtspunkt liegt vor Ihnen. Oben haben Sie bei schönem Wetter einen herrlichen Blick in das Thüringer Land. Zurück geht's auf dem gleichen Weg. Unterwegs werden Sie immer wieder einmalige Ausblicke überraschen. Wieder oberhalb der Straße angelangt, folgen Sie dem Weg rechts. Sie überqueren noch einmal die Straße. Achtung! Sie ist sehr nah am Wanderweg! Durch den Hochwald laufen Sie jetzt steil hinab ins Schwarzatal. Bald liegt Goldisthal vor Ihnen, Sie haben Ihr Ziel erreicht.

## Unser Angebot

Eine Wanderung um das PSW Goldisthal ist immer ein Erlebnis. Waldeinsamkeit spüren, dem Rauschen der Blätter lauschen, das Plätschern der Wellen sehen und den Duft der Bergwiesen riechen.

Und das alles mitten im Kerngebiet des Naturparkes Thüringer Wald. Die Tourist-Information Limbach hält verschiedene Pauschalen für Sie bereit. Schnuppertouren, Wochenendaufenthalte, Firmenausflüge und mehr... alles ist möglich. Auf Wunsch kombinieren wir die Wandertouren mit einem Besuch des PSW Goldisthal.

### Nähere Infos unter:

[www.rennsteig-und-mehr.net](http://www.rennsteig-und-mehr.net)



## Rundwanderweg PSW kurz und knapp

<b>Länge:</b>	14 km / 21 km
<b>Art der Wanderung:</b>	Rundwanderung
<b>Beginn/Ende:</b>	Parkplatz Goldisthal
<b>Höhendifferenzen:</b>	von 500 m NN bis 838 m NN=338 m
<b>Markierung:</b>	schwarzes Turbinenrad auf grünem Grund, blau umrandet

**Schwierigkeitsgrad:** mittel bis schwer

### Kurzbeschreibung:

Das Pumpspeicherkraftwerk Goldisthal ist eines der Modernsten seiner Art auf der Welt. Um seine Stauseen wurde ein Wanderweg angelegt. Auf einer Strecke von 14 bzw. 21 km erwandert der Interessierte die beeindruckende Symbiose von Technik und Natur. Technische und natürliche Besonderheiten am Wegesrand werden erklärt und die imposante Größe des Bauwerkes kann der Wanderer spüren. Besondere, von einem heimischen Künstler gestaltete Bänke und Sitzgruppen, geben dem Weg ein unverwechselbares Flair.

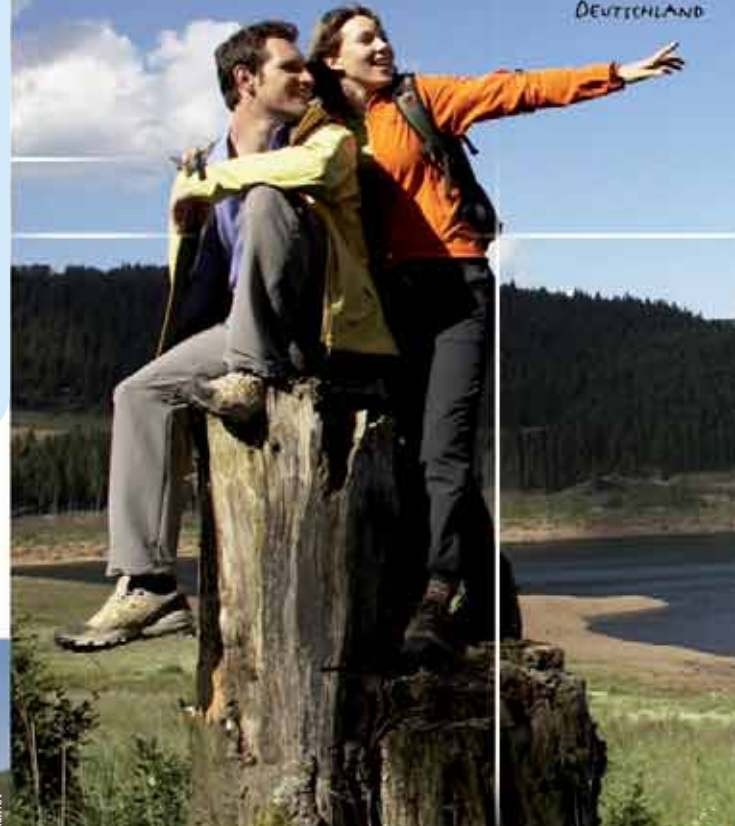
## Einfach und schnell buchen

### Tourist-Information Limbach

Scheibener Straße 2 • 98749 Limbach  
Tel: 03 67 04 / 8 05 00 • Fax: 03 67 04 / 8 27 27  
[www.rennsteig-und-mehr.net](http://www.rennsteig-und-mehr.net)  
[info@rennsteig-und-mehr.net](mailto:info@rennsteig-und-mehr.net)

## Tourist - Information Limbach

### Thüringer Wald



## Anreise

### Mit Auto / Bus:

- Autobahn A 4: (Ost-West-Verbindung: Dresden – Frankfurt/M.)
- Autobahn A 9: (Nord-Süd-Verbindung: Berlin – München)
- Autobahn A 71: (Süd-Nord-Verbindung: Schweinfurt – Erfurt)
- Autobahn A 73: (Direktverbindung: Suhl – Lichtenfels)

## Parkmöglichkeiten

- **Goldisthal:** Ortsmitte
- **Scheibe-Alsbach:** An der roten Brücke
- **Oberbecken:** Wanderparkplatz

## Mit der Bahn

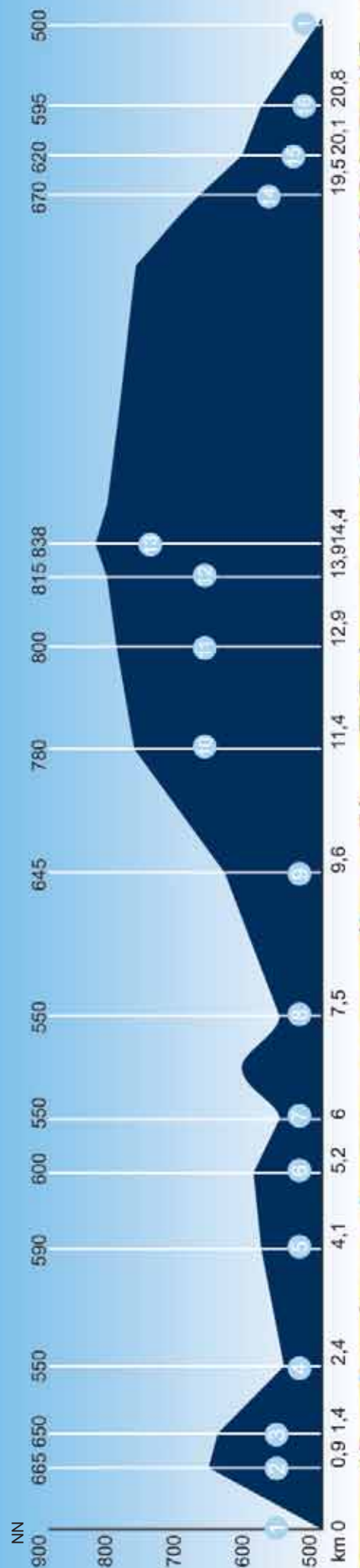
Anreise mit der Süd-Thüringen-Bahn bis nach Neuhaus/Rwg oder mit der Schwarzatalbahn bis nach Katzhütte und dann weiter mit dem Bus. Den genauen Fahrplan findet Ihr unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

Wir danken VATENFALL EUROPE GENERATION AG & CO. KG für die finanzielle Unterstützung, zur Herstellung dieses Flyers. Ausschnitt aus der Wanderkarte „Masserberg, Großbreitenbach, Neustadt/Rstg.“ mit freundlicher Genehmigung des Verlages

© Dr. Lutz Gebhardt  
Verlag grünes herz  
PF 100564 | 98684 Ilmenau/Thüringen  
Tel.: 0 36 77 / 630 25 | Fax: 0 36 77 / 630 40  
[www.gruenes-herz.de](http://www.gruenes-herz.de)



**Rundwanderweg**  
um das PSW Goldisthal  
Natur & Technik im Einklang



**Ausführliches und Wissenswertes**

- 1 Parkplatz**  
in Goldisthal-Infotafel
- 2 Staumauerblick**  
Das PSW Goldisthal hat eine 67m hohe Hauptstaumauer. Diese ist nur über die Kaverne zu erreichen. Die Dammkrone ist 220 m lang und das Dammvolumen beträgt 700.000 m<sup>3</sup>.
- 3 Querung der Baustraße**  
zum Tunnel des ICE Berlin-München  
Für den Bau der Bahnstrecke wurden im Thüringer Wald große Tunnel angelegt. In unmittelbarer Nähe entsteht Deutschlands größter Eisenbahntunnel, der Bleßbergertunnel mit 14 km Länge. Bei seinem Bau wurden große Höhlensysteme angebohrt. Wir hoffen, dass diese sehr farbenfrohe Höhle in naher Zukunft zu einem weiteren touristischen Highlight ausgebaut wird.
- 4 Panoramablick**  
Von dieser sehr schönen Bank aus kann man beide Dämme sehen, links den Hauptstaumauer und rechts den Damm der Vorsperre.
- 5 Kleiner Saubach**  
Dieser sehr schön gelegene Ort auf einer kleinen Landzunge lädt geradezu zum Verweilen ein. Den Namen erhielt er von dem Gewässer in unmittelbarer Nähe.
- 6 Langebacher Brücke**  
Hier führte einst ein alter Handelsweg zu den Höhen des Rennsteigs hinauf.
- 7 Vorstaumauer**  
Er wurde als Schüttdamm errichtet und ist 26 m hoch, rechts das Vorstaubecken, links das Hauptstaubecken. Der Vorstau wurde angelegt, um eine gleichmäßige Wasserreserve zu haben. Sein Wasserstand ist gleichbleibend. Anders beim Hauptstau, hier schwankt der Wasserspiegel um bis zu 20 m.
- 8 Forellenbank**  
Domizil der Angler, Anglerkarten gibt es in der Tourist-Information Limbach
- 9 Querung**  
der Verbindungsstraße Goldisthal – Limbach
- 10 Steinbruch**  
hier wurde u.a. Gestein für den Bau des PSW Goldisthal abgebaut
- 11 „Rennsteigblick“**  
Aussichtspunkt
- 12 „Schau ins Land“**  
Aussichtspunkt
- 13 Aussichtsplattform**  
am Oberbecken des PSW Goldisthal
- 14 Schwarzatalblick**  
Aussichtspunkt
- 15 Goldpfad**  
Dieser Wanderweg verbindet auf seiner 32 km langen Route interessante Orte der Goldgeschichte dieser Landschaft.
- 16 Querung**  
der Verbindungsstraße Goldisthal – Limbach

